

Von Teheran zur Wüste Lut

Iran Rundreise



Tourcode: 129307 Buchungs-Nr.: 90D2020_44



- 14-tägige Studienreise durch Iran
- Orientalisches Flair hautnah
- Minarette, Mosaik & Moscheen

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Von Wind erodierte Felsformationen und weite Ebenen: Die Wüste Lut beeindruckt durch die Vielfalt ihrer Landschaft und steht unter UNESCO-Welterbeschutz. Und auch kulturell hat der Nordosten des Irans viel zu bieten. Lassen Sie sich auf Ihrer Reise von den beeindruckenden Mausoleen, imposanten Festungen, prächtigen Moscheen und den zahlreichen Museen mit ihren umfangreichen Sammlungen begeistern.

1. TAG FLUG NACH TEHERAN

Sie fliegen am Nachmittag mit Lufthansa nonstop nach Teheran (Flugdauer insg. ca. 5 Std.). Ankunft am Abend und Transfer zum Hotel.

2. TAG TEHERAN

Mit mehr als acht Millionen Einwohnern gehört die Hauptstadt Teheran zu den 20 größten Städten der Welt - und sie ist überaus faszinierend. Ihre Stadtbesichtigung führt Sie zunächst in das Iranische Nationalmuseum, das unzählige kostbare Artefakte sowohl aus präislamischer als auch islamischer Zeit beherbergt. Altpersische Statuen und Reliefs, historische Korane, Keramiken und Miniaturmalereien geben einen Einblick in die lange Geschichte des Landes. Danach besichtigen Sie den Golestanpalast, ein Prunkstück persischer Architektur mit filigran gestalteten Mosaik- Fassaden. Bestaunen Sie die prächtigen Innenräume mit Spiegelmosaiken und Stuckwerk, bevor es auf der Stadttour weitergeht: Zum Juwelenmuseum, wo Sie unter anderem die Pahlavi-Krone sowie prunkvolle Schwerter und Zepter sehen. (F/A)

3. TAG TEHERAN - SEMNAN - BASTAM

Sie fahren zunächst nach Semnan und besichtigen die Jameh-Moschee, um 1424 aus hellen Ziegeln erbaut und von wunderschöner Schlichtheit. Ein weiteres Highlight in Semnan: Das prächtige Stadttor Darvazeh Arg. Das Wahrzeichen der Stadt glänzt mit seinen wunderschönen Fliesenbildern in kräftigen Farben; dargestellt ist der kämpfende persische Held Rostam. Anschließend geht es weiter nach Damghan, wo Sie die Tarik Khaneh Moschee besichtigen. Sie stammt aus dem Jahr 760 nach Chr. und ist damit der älteste erhaltene Sakralbau Irans. Ihr hochaufragendes Minarett ist mit geometrischen Elementen geschmückt. Herrliche Steinreliefs zieren den Pir-e Alamdar, einen im Jahr 1026 aus Ziegeln errichteten Grabturm zu Ehren des Gouverneurs von Qumis. Am Abend geht es weiter nach Bastam. (F/A)

Leistungen

Inklusivleistungen

- Flüge in der Economy Class mit Lufthansa
- Inlandsflug in der Economy Class
- Transfers, Ausflüge und Rundreise im komfortablen Bus
- Fahrt im Zug von Scharud nach Maschhad
- 13 Übernachtungen in Hotels
- Frühstück (F), 12 Abendessen (A)
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintrittsgebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- persönliche Ausgaben
- fakultative Ausflüge

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Business Class ab 1250,- €	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Premium Economy Class ab 150,- €	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise	auf Anfrage
Verlängerung: Isfahan	auf Anfrage
Rail & Fly 2. Klasse	80,00 €

Zusätzliche Reiseinformationen

FINEST MOMENTS

- MAGISCHE GEBÄUDE - FARBENPRÄCHTIGE MAUSOLEEN UND MOSCHEEN
- WÜSTE LUT - ENDLOSE WEITE
- PILGERZUG PARDIS - KOMFORTABLES REISEN
- DAS IRANISCHE NATIONALMUSEUM IN TEHERAN - WO

4. TAG BASTAM - SCHARUD - MASCHHAD

Sie besuchen den Bayazid Bastami-Komplex mit seinen hohen, spitz zulaufenden Dächern. Im Innenhof vor der Moschee befindet sich die Grabstätte des Bayazid Bastami, eines islamischen Mystikers. Um seine Ruhestätte herum wurden über die Jahrhunderte zahlreiche weitere Gräber angelegt, denn viele weltliche Herrscher wollten in seiner Nähe beigesetzt werden. Anschließend geht es zum Hauptbahnhof von Scharud, wo Sie in den Pilgerzug Pardis einsteigen, der Sie in viereinhalb Stunden zum Pilgerzentrum Maschhad bringt. (F/A)

5. TAG MASCHHAD

Sie unternehmen einen Ausflug in die nahegelegene antike Stadt Tus und sehen das Grabmal des im Jahr 1020 gestorbenen Dichters Firdausi. Anschließend geht es zurück nach Maschhad - eine der sieben heiligen Stätten des schiitischen Islams, weil dort der achte schiitische Imam begraben liegt. Sie erkunden den Basar mit seinen leuchtenden Farben und orientalischen Düften. Zudem sehen Sie das Grabmal des persischen Schahs Nadir. Anschließend geht es in den Heiligen Bezirk: Der Schrein des Imams Reza ist die einzige Grabstätte eines schiitischen Imams auf iranischem Boden, seine Kuppel thront imposant über der Stadt. Sie besuchen das Astan-e Qudse Razavi Museum, das islamische Kunst und wertvolle historische Artefakte ausstellt. (F/A)

6. TAG MASCHHAD & NEYSHABOUR

Auf einem Tagesausflug nach Neyshabour erwarten Sie weitere beeindruckende Grabbauten, etwa die des persischen Mathematikers und Dichters Omar Chayyam, des islamischen Mystikers Farid al-Din Attar und des großen Malers Kamal al-Molk. Im Anschluss besichtigen sie noch die Ruinen von Shadyakh und, zurück in Maschhad, wenn zeitlich möglich, das kürzlich eröffnete, große Khorasan-Museum, in dem Sie viel Spannendes über das historische Erbe der Region erfahren. (F/A)

7. TAG MASCHHAD - BIRDSCHAND

Ihre heutige Fahrt führt von Maschhad über Gonabad nach Birdschand. In Gonabad besuchen Sie zunächst die Freitagsmoschee, dann wartet eine weitere Attraktion auf Sie: Der Ghasabe Qanat. Dieser älteste Bewässerungskanal des Landes ist zugleich einer seiner längsten und stammt aus der Zeit der Achämeniden. Anschließend fahren Sie weiter nach Birdschand und besuchen den Akbarie-Gartenkomplex aus der Zeit der Kadscharen. In der Altstadt sind die Shokatiyeh-Madrese, das ehemalige Postamt und das Por Deli-Haus mit einer traditionellen Textilweberei sehenswert. Anschließend besichtigen Sie einen Zurkhaneh - einen traditionellen "Fitness- oder Krafraum" mit Museum. (F/A)

8. TAG BIRDSCHAND - YAZD

Am Vormittag fahren Sie nach Yazd. Sie halten in Tabas und besuchen die Gedenkstätte für die gescheiterte US-Aktion zur Befreiung der Botschaftsgeiseln in Teheran. Dann geht es weiter zur Geisterstadt Kharanaq, 70 km nördlich von Yazd. Geblieben ist hier eine Moschee der Qajar-Ära, ein zylindrisches Schüttel-Minarett aus dem 17. Jahrhundert und eine Karawanserei am Dorfeingang. Anschließend fahren Sie nach Yazd. (F/A)

VERGANGENHEIT LEBENDIG WIRD

- BESUCH AUF DEM BASAR - ORIENTALISCHES FLAIR HAUTNAH

TEILNEHMERZAHL: mindestens 12, maximal 20

KLIMA UND REISEZEIT

Die Sommer sind warm und trocken, die Winter kalt. Die beste Reisezeit ist von März bis Mai sowie von September bis Oktober. Für die Wüste Lut bieten sich die Wintermonate als beste Reisezeit an.

UNTERKÜNFTE

Teheran: 2 Nächte Grand II (4 Sterne) - Standard Room, Elegante und großzügige Zimmer

Bastam: 1 Nächst Hotel Ghasr (4 Sterne) - Standard Room, Kulinarische Vielfalt in drei Restaurants

Maschhad: 3 Nächte Sinoor Grand Hotel (4 Sterne) - Standard Room, Panoramablick von der Dachterrasse

Birdschand: 1 Nächst Hotel INN (3 Sterne) - Standard Room, Zentrales Hotel mit gepflegter Außenanlage

Yazd: 2 Nächte Arg-e-Jadid Hotel (4 Sterne) - Standard Room, Traditionelle Zimmer

Kerman: 2 Nächte Kerman Pars Hotel (5 Sterne) - Standard Room, Großzügige, orientalische Gartenanlage

Teheran: 2 Nächte Grand II (4 Sterne) - Standard Room, Zentrale Lage in der Innenstadt

VERLÄNGERUNG: ISFAHAN

Verlängern Sie ihren Aufenthalt in der iranischen Hauptstadt Isfahan. Neben der Vank-Kathedrale besichtigen Sie unter anderem die Imam-Moschee sowie den Chehel- Sotun-Gartenpalast. Leistungen: Transfers, lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung, 2 Übernachtungen (Piroozy Hotel, Standard Room), Frühstück, 1 Mittagessen, 2 Abendessen. Preis: ab 1.190 EUR

HINWEISE

Zimmerkapazitäten: Durch die beschränkten Zimmerkapazitäten im Iran sind Änderungen der Unterkünfte nicht auszuschließen.

Alkoholgenuss: Der Genuss von Alkohol ist im Iran untersagt.

Kleidung: Islamischem Brauch entsprechend sollte Kleidung zurückhaltend und lang sein. Bei Frauen müssen Haare und Nacken durch ein Kopftuch bedeckt sein.

Termine

Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

9. TAG YAZD

Yazd ist eines der Zentren der Zoroastrier. Beeindruckend sind die »Türme des Schweigens« (Bestattungstürme). Danach geht es zur Freitagsmoschee und der Roknod-Din-Moschee mit anschließendem Bummel durch die Altstadt- Gassen. Danach fahren Sie zum Heiligtum der Zoroastrier, in dem das 'heilige Feuer' seit Generationen aufbewahrt wird. Zum Abschluss besuchen Sie das interessante Wassermuseum. (F/A)

10. TAG YAZD - MAHAN - KERMAN

Auf der Fahrt nach Kerman machen Sie Halt in der schön renovierten Karawanserei Zein-o Din - inklusive Tee und Dachbesteigung. Dann geht es weiter nach Mahan, wo Sie das äußerst stimmungsvolle Mausoleum von Shah Nematollah Vali und den nicht minder zauberhaften Bagh-e Shazdeh, den 170 Jahre alten Garten samt Residenz eines Kadscharenprinzen, besichtigen. (F/A)

11. TAG KERMAN & WÜSTE LUT

Bevor es in die Wüste Lut geht, besuchen Sie die Festungsstadt Rayen. Es ist aufgrund seiner Lehmbauweise ähnlich bekannt wie die größere Stadt Bam. Die große Festung in Rayen ist gut erhalten: Alle fünf Jahre müssen die Mauern erneuert bzw. restauriert werden. Wenn Sie möchten, genießen Sie ein Mittagessen in Mahan. Danach fahren Sie weiter zu einer der heißesten Wüsten der Erde. Das wohl bekannteste Motiv der Lut sind die Kaluts, die parallel verlaufenden meterhohen Hügelketten aus Sedimentgestein, sogenannte Windhöcker. Auf einer kleinen Wanderung erkunden Sie diese faszinierende Welt, bevor es nach Kerman zurück geht. (F/A)

12. TAG KERMAN - TEHERAN

Am Vormittag besichtigen Sie Kerman mit dem Ganjali Khan-Komplex, das Herzstück der alten Stadt. Allein der überdachte Basar ist 750 m lang und bietet alles, was zum täglichen Leben gebraucht wird. Besonders faszinierend ist das Badehaus mit schönen Fliesen, die nicht nur die bekannten floralen und geometrischen Motive zeigen, sondern auch Darstellungen von Musikantinnen und Szenen aus dem täglichen Leben. Auch die Freitagsmoschee aus dem 14. Jahrhundert ist eine Augenweide: Der auffällige Fliesenschmuck des Portalbaus stammt aus verschiedenen Epochen. Das Fliesenmosaik überzieht den Portalbau wie auch die Gebetsnische. Am Nachmittag fliegen Sie nach Teheran (Flugzeit ca. 1,5 Std.). Anschließend Transfer zum Hotel. (F/A)

13. TAG TEHERAN

Sie erkunden weiter Teheran: Sehr beeindruckend sind der Niavaran Palast, der Tadjrisch- Basar im Norden der Stadt und das Islamic Revolution & Holy Defense Museum. Besichtigen Sie die Natur-Brücke (Pole Tabiat), bevor Sie abends ein Abschiedsdinner in einem Restaurant in der nahe gelegenen Ab o Atash-Parkanlage genießen. (F/A)

14. TAG TEHERAN - RÜCKFLUG

Am frühen Morgen startet Ihr Rückflug mit Lufthansa von Teheran nach Frankfurt (Flugdauer insg. ca. 5,5 Std.).

F=Frühstück, A=Abendessen

Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✓ buchbar	✗ ausgebucht		⚠ auf Anfrage

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Business Class ab 1250,- €	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Premium Economy Class ab 150,- €	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise	auf Anfrage
Verlängerung: Isfahan	auf Anfrage
Rail & Fly 2. Klasse	80,00 €

Städte

Teheran

Teheran ist sowohl die Hauptstadt als auch die größte Stadt des Irans, in der eindrucksvollen Metropole leben circa 8,7 Millionen Menschen. Zudem ist die Stadt sehr bedeutend für Wirtschaft, Wissenschaft, Verkehr und Kultur. Hinter der Stadt, im Norden, ragt das Elburs-Gebirge majestätisch in die Höhe und sorgt damit für eine unvergleichliche Skyline Teherans.

Obwohl der Iran bis jetzt wenig touristisch erschlossen ist, so ist die Hauptstadt dennoch ein gern und vielbesuchtes Reiseziel. Kein Wunder, denn die geschichts- und traditionsreiche Stadt hat ihren Besuchern so einiges zu bieten. Besonders sehenswert ist der überragende Azadi-Turm, aber auch das Stadttheater, der weiße Palast, das Chomeini-Mausoleum sowie die zahlreichen Museen sind einen Besuch wert.

Semnan

Semnan ist der Name der gleichnamigen Stadt und Provinz im Norden des Iran. Die Stadt umfasst etwa 145 000 Einwohner und liegt etwa 220 Kilometer östlich von Teheran. Im Westen der Stadt befindet sich der autonome Stadtteil Maleh, bewohnt von der Gruppe der Malezh. Semnan ist ein bedeutendes Handels- und Wirtschaftszentrum für Getreide und Baumwolle. In früheren Zeiten war auch die Teppich- und Textilproduktion ein wichtiges Handwerk dieser Region. Die Stadt verfügt über einen direkten Eisenbahnanschluss an die wichtigste Bahnstrecke des Iran und stellt so ein wichtiges Drehkreuz für Handel und Verkehr dar. Im Rahmen einer Iran Rundreise kommen jährlich zahlreiche Touristen hierher, bedeutende Sehenswürdigkeiten sind neben der Freitagsmoschee auch die gleichnamige Universität. Insgesamt bietet die Stadt einen großen Schwerpunkt in der universitären Ausbildung.

Mashhad

Mashhad ist die zweitgrößte Stadt des Iran, nach der Hauptstadt Teheran und befindet sich im Nordosten des Landes in der Provinz

Razavi-Chorasan. Die Stadt ist ein religiöses Pilgerzentrum und wird jährlich von zahlreichen religiösen aber auch kulturell Interessierten besucht. Durch seine Verkehrsanbindung an die Haupteisenbahnverbindung des Iran in die Hauptstadt Teheran bietet sich Mashhad als Ausgangspunkt für eine Iran Rundreise an. Durch ihre Lage entlang der Seidenstraße kam der Stadt eine wichtige Vermittlerrolle zwischen Ost und West und als Handelszentrum zu. An den Hochschulen der Stadt wurden in der Antike Lehren aus dem Abendland studiert. 2017 wurde die Stadt zur Hauptstadt der Islamischen Kultur ernannt.

Yazd

Yazd ist eine Stadt im Iran, die in der gleich benannten Provinz liegt. Die Entfernung dieser an einer Oase errichteten Stadt zu Isfahan beträgt 250 km. Zudem ist sie von zwei Wüsten umrahmt, der Salzwüste Dascht-e Kawir, sowie der weitläufigen Wüste Dascht-e Lut. Erkunden Sie die als UNESCO-Weltkulturerbe ausgezeichnete Altstadt mit ihren traditionell erbauten Lehmhäusern und vielen verschlungenen Gassen.

Auf einem Spaziergang entlang der Stadtmauer oder durch den Park Bagh-e Dolatabad, mit seinem 33 m hohen Windturm, können Sie in eine besondere Atmosphäre eintauchen. Des Weiteren bietet die Stadt zahlreiche Sehenswürdigkeiten: Neben dem Feuertempel, der ein Symbol des Zoroastrismus darstellt, gibt es das berühmte Mausoleum der 12 Imame. Zudem können viele Moscheen besichtigt werden, unter anderem die im 12. Jahrhundert errichtete Freitagsmoschee mit vielen farbigen Mosaiken. Auf Ihrer Rundreise durch den Iran stellt diese Stadt mit ihren alten Bauwerken ein idealer Zwischenstopp dar. Lassen Sie sich beeindrucken von ihren Bauwerken!

Kerman

Bei Kerman handelt es sich um eine Großstadt mit mehr als 738.000 Einwohnern, die im Iran liegt. Aufgrund ihrer wechselhaften Geschichte und dem großartigen Panorama des Kuhrud-Gebirges zählt sie zu den wichtigen Zielen bei einer Iran Rundreise. Kerman liegt sehr zentral im Iran, etwa 500 Kilometer östlich von Schiras. Sie blickt auf eine fast 2000-jährige Geschichte zurück, in der sie unter unzähligen Herrschaften verschiedener Kulturen stand. Zu den historischen Sehenswürdigkeiten zählen unter anderem der Hamam (Badehaus) von Ibrahim Khan. Er verfügt über kunstvolle Portale, Keramikfliesen und Wandmalereien im Inneren. Auch die Theologische Fakultät nennt ein besonderes Tor ihr Eigen. Über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist eine Karawanserei aus dem 19. Jahrhundert inklusive ihrer außergewöhnlichen Basarstraße. Durch geschickte Architektur werden hier selbst im heißen Sommer Persiens in den Untergeschossen angenehme Temperaturen erreicht. Eine besondere Stimmung geht vom steinernen Jabalieh-Dom aus, der besichtigt werden kann und eine kleine Ausstellung beherbergt.